

# ZUSATZQUALIFIKATIONEN

## 2. ZUSATZQUALIFIKATION SOZIALMANAGEMENT

### 2.1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Das klassische Bild der Sozialarbeit hat sich verändert. Sozialarbeiter/-innen müssen schon heute neben der Klientenarbeit zunehmend administrative Funktionen für ihren Dienstleister wahrnehmen. Unter dem Gebot von Wirtschaftlichkeit und Qualität tragen sie automatisch Umsatzverantwortung. Daraus ergeben sich neue Qualifikationsanforderungen für das Ausbildungsprofil der Evangelischen Fachhochschule Berlin. Der Schwerpunkt Sozialmanagement mit der Zusatzqualifikation liefert dafür das notwendige Orientierungswissen.

Die Zusatzqualifikation Sozialmanagement kann studienbegleitend durch Leistungen vom 1. bis zum 8. Semester erworben werden.

Über den Umfang der Leistungsnachweise im Zertifikat entscheidet der/die Studierende selbst. Lediglich die Mindestanforderungen sind durch die Hochschule festgelegt beschrieben.

Die Mindestanforderungen zum Erwerb der Zusatzqualifikation Sozialmanagement:

Es müssen mindestens drei Wahlfreie Veranstaltungen/Workshops zusätzlich zu den obligatorischen Studienleistungen nachgewiesen werden.

*Leistungsnachweis: schriftliche Bescheinigung  
„Mit Erfolg teilgenommen“*

Diese sollten bevorzugt die Themenbereiche Kommunikation und Managementmethoden umfassen. Dazu gehören z. B. Planungsmethoden, Zeitmanagement, Moderationstechniken, NLP, Konzepterstellung, Kommunikation mit Institutionen, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Rhetorik und vieles mehr. Bitte entnehmen Sie das wechselnde Angebot dem Vorlesungsverzeichnis. Bei Fragen der Anrechenbarkeit für die Zusatzqualifikation wenden Sie sich bitte an Professor Michael Holewa.

Studienschwerpunkt Sozialmanagement

Im Hauptstudium sind bevorzugt die Studienschwerpunkte des Bereiches „Administration, Planung, Sozialmanagement“ zu belegen.

## ZUSATZQUALIFIKATIONEN

### Alternativen

Studierende, die einen anderen Schwerpunkt belegen, können die Zusatzqualifikation ebenfalls erwerben. In diesen Fällen sollte jedoch eine Rücksprache mit den verantwortlichen Hochschullehrern erfolgen.

### VERTIEFENDE STUDIENBEGLEITENDE LEISTUNGEN

Die während der ersten drei Semester erworbenen Leistungen, der folgenden Pflichtfächer, sofern sie „gut“ (2,0) und besser waren, können in dem Zertifikat ausgewiesen werden:

- Medienpraxis und Kommunikation  
*Leistungsnachweis: Einzelleistungsnachweis erforderlich - gut und besser*
- Sozialethik
- Informatik
- Statistik
- Finanzierungs- und Rechnungswesen
- Vertiefende Studien, begleitende Leistungen der 4. bis 8. Semester
- Sozialethik
- Wissenschaftliches Arbeiten  
*Leistungsnachweis: Einzelleistungsnachweis erforderlich - gut und besser*

Schwerpunktseminare Administration, Planung, Sozialmanagement (alle anderen Schwerpunkte nach Absprache)

### Trainingsseminare

*Leistungsnachweis: Einzelleistungsnachweis erforderlich - gut und besser*

### Themenseminare

*Leistungsnachweis: Einzelleistungsnachweis erforderlich - gut und besser*

### Diplomarbeit

Zur Zusatzqualifikation gehört ferner die Diplomarbeit, deren Note unabhängig von ihrer Güte, im Zertifikat ausgewiesen wird.

### Praktika

Alle Praktika ab dem 4. Semester mit Einsatzort und Gegenstand werden ausgewiesen.

## ZUSATZQUALIFIKATIONEN

### Erwerb des Zertifikats

Alle Leistungsnachweise soweit es sich nicht um die obligatorischen Seminare handelt, sind dem Prüfungsamt zuzustellen.

Dazu gehören Teilnahmebestätigungen der zusätzlichen Wahlfreien Veranstaltungen/Workshops und aller Lehrveranstaltungen für die ein zusätzlicher individueller Leistungsnachweis erforderlich ist.

*Einzelleistungsnachweise für Seminare bei denen nur ein undifferenzierter Leistungsnachweis erforderlich ist (wie z. B. wissenschaftliches Arbeiten).  
Einzelleistungsnachweise für alle Trainings- und Themenseminare.*

Die üblichen Unterlagen für die Praktika haben dem Praktikantenamt vorzuliegen.

### Weitere Schritte zum Erwerb des Zertifikates

Von der Website der EFB ist unter *Zusatzqualifikationen* das entsprechende Antragsformular herunter zu laden und digital auszufüllen.

Das vollständig digital ausgefüllte Formular ist dann dem jeweiligen Dozenten des Schwerpunktes zur Prüfung per E-Mail zuzusenden.

Sind ihre Angaben vollständig und durch Dokumente beim Prüfungsamt unterlegt, können sie das gedruckte Zertifikat in der Regel 14 Tage später im Hochschullehrersekretariat abholen.

Bitte vergewissern Sie sich vorher telefonisch oder per E-Mail, ob das Dokument vorliegt und wenden Sie sich ggf. an den Leiter ihres Schwerpunktes.

**Weitere Informationen zum Schwerpunkt Sozialmanagement und zur Zusatzqualifikation finden Sie unter: [www.evfh-berlin.de](http://www.evfh-berlin.de)**